

## Impressionen aus Mariahilf (Ukraine)

Mariahilf wurde als Stammsiedlung im Jahre 1811 gegründet und trägt heute wieder den ursprünglichen Namen. Der Ort liegt im Nordwesten der Stadt Kolomyja (Kolomea), Kreisstadt im Verwaltungsgebiet Ivano-Frankivsk (Stanislau)



Wiedererbaute römisch-katholische Kapelle, auf dem Fundament der ehemaligen deutsch-katholischen Kapelle, wieder errichtet mit verkleinertem Grundriß. Sie gehört heute zur römisch-katholischen Pfarrkirche (mit polnischen Geistlichen) in der Stadt Kolomyja.



Siegelabdruck der Pfarrstelle Mariahilf im einzig erhalten gebliebenen Kirchenbuch (Staatsarchiv Lemberg)



Auf dem früheren Friedhof von Mariahilf (Kolomea) sind einige Dutzend Grabmäler noch erhalten, aber die meisten wurden in der Sowjetzeit dem Erdboden gleichgemacht.



**Gedenkstein auf dem ehemaligen deutschen Friedhof**  
*Fotos Irmgard Steinmann 2016*

